

Bachelor-Thesis an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur

Titel Pflanzeneredelung, Transformationspotential am Stadtrand
Diplomandin/Diplomand Felber Marlon Vincent
Bachelor-Studiengang Bachelor Architektur
Semester FS24
Dozentin/Dozent Althaus Peter
Expertin/Experte Tahlmann Remo

Abstract Deutsch

Das Thesisprojekt «Pflanzeneredelung» ist ein Architekturbeitrag, welcher Stufenweise einen Transformationsprozess in der Büttenehalde in Luzern anstösst. Dabei spielt die soziale Resilienz wie auch die klimatische Resilienz eine tragende Rolle. Insgesamt wurde ein Pavillon (der Keimling) ein begrünter Lift und ein neuer Wohnturm als Architekturprojekt entworfen. Die urbane Landwirtschaft, in Form von der Reisproduktion, ist im Zusammenhang mit dem neuen Gewächshaus und den ungenutzten Räumen wie der Tiefgarage, essenziell. Das Denken in verschiedenen Zukunftsszenarien machen den Entwurf reichhaltig sowie umfangreich, und legen so das Potential, welches sich am Stadtrand birgt, dar.

Abstract English

The thesis project "Pflanzeneredelung" is an architectural contribution that gradually initiates a transformation process in the Büttenehalde in Lucerne. Social resilience as well as climatic resilience play a key role. Overall, a pavilion (der Keimling), a greened elevator and a new residential tower were designed as an architectural project. Urban agriculture, with the rice production, is essential in connection with the new greenhouse and the unused spaces such as the underground garage. Thinking in different future scenarios makes the design comprehensive and extensive, and thus shows the potential that lies on the outskirts of the city.

Ort, Datum Luzern, 14.Juni.2024
© Marlon Vincent Felber, Hochschule Luzern – Technik & Architektur



Alle Rechte vorbehalten. Die Arbeit oder Teile davon dürfen ohne schriftliche Genehmigung der Rechteinhaber weder in irgendeiner Form reproduziert noch elektronisch gespeichert, verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Sofern die Arbeit auf der Website der Hochschule Luzern online veröffentlicht wird, können abweichende Nutzungsbedingungen unter Creative-Commons-Lizenzen gelten. Massgebend ist in diesem Fall die auf der Website angezeigte Creative-Commons-Lizenz.

Bachelor-Thesis an der Hochschule Luzern - Technik & Architektur**Selbstständigkeits- und Redlichkeitserklärung**

Titel Pflanzenveredelung, Transformationspotential am Stadtrand
Vorname Marlon Vincent
Nachname Felber
Geburtsdatum 28.02.2000
Bachelor-Studiengang Bachelor Architektur

Selbstständigkeit

Hiermit erkläre ich, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig angefertigt und keine anderen als die angegebenen Hilfsmittel verwendet habe¹.

Redlichkeit

- Sämtliche verwendeten Textausschnitte, Zitate oder Inhalte anderer Verfasser werden ausdrücklich als solche gekennzeichnet².
- Diese Ausgabe der Bachelor-Thesis wurde von keinem Dozenten/keiner Dozentin nachbearbeitet.
- Die für die Portfolio-Datenbank abgegebene digitale Version ist textlich und im Layout mit der gedruckten Version (sofern eine solche abgegeben werden musste) identisch.
- Ich nehme zur Kenntnis, dass meine verfasste Arbeit mit elektronischen Hilfsmitteln auf Plagiate überprüft werden kann³.

Ort, Datum **14.Juni.2024**

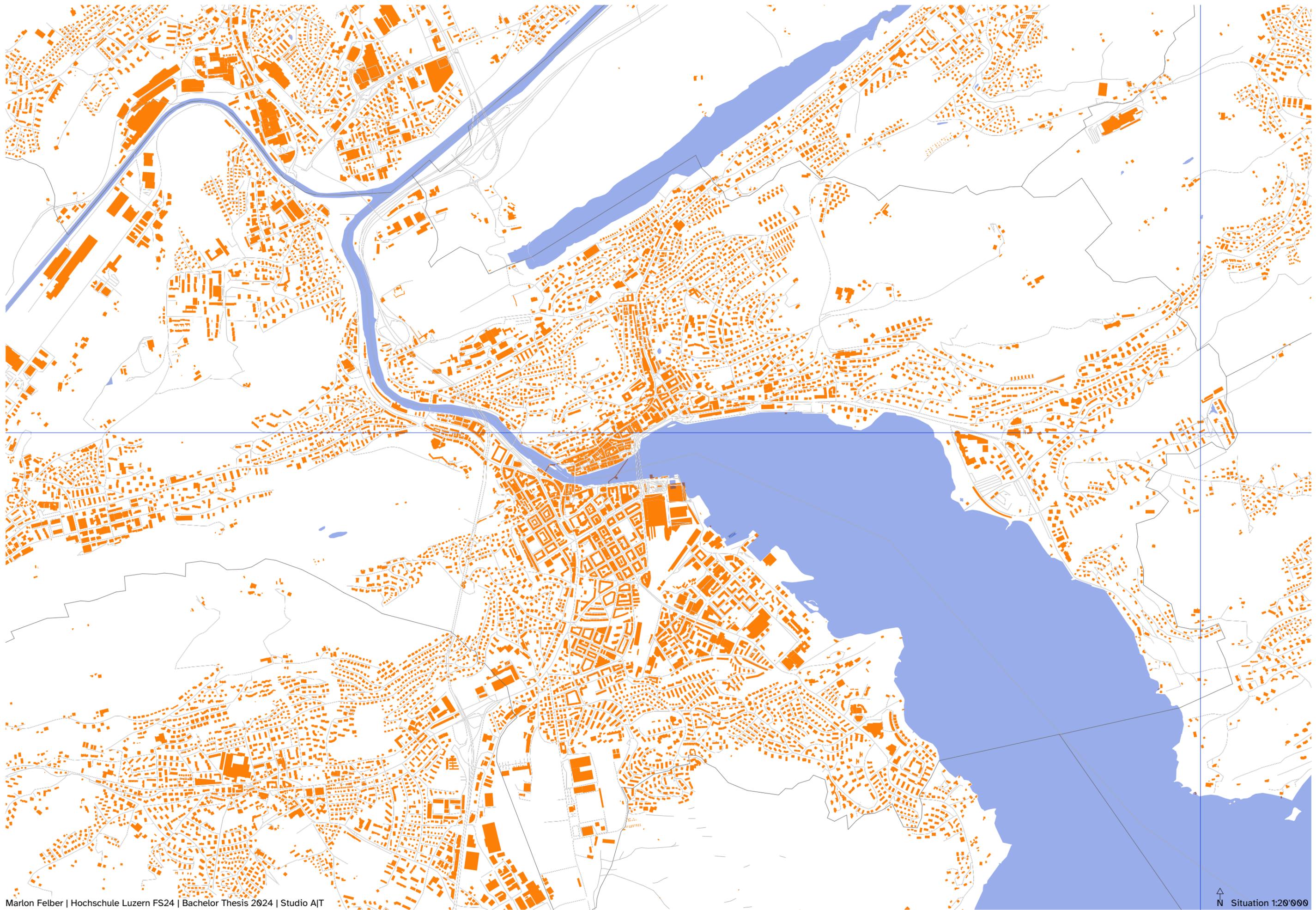
Unterschrift Diplomandin/Diplomand



¹ Diesbezügliche Unredlichkeiten haben gem. Art. 39 und Art. 41 der Studienordnung der Hochschule Luzern Disziplinarmaßnahmen zur Folge.

² Zu den fremden zu deklarierenden und zu verifizierenden Quellen gehören auch mittels KI-Software wie ChatGPT generierte Texte bzw. Textteile (KI = «Künstliche Intelligenz»).

³ inkl. Nutzung von Plagiatserkennungssoftware.











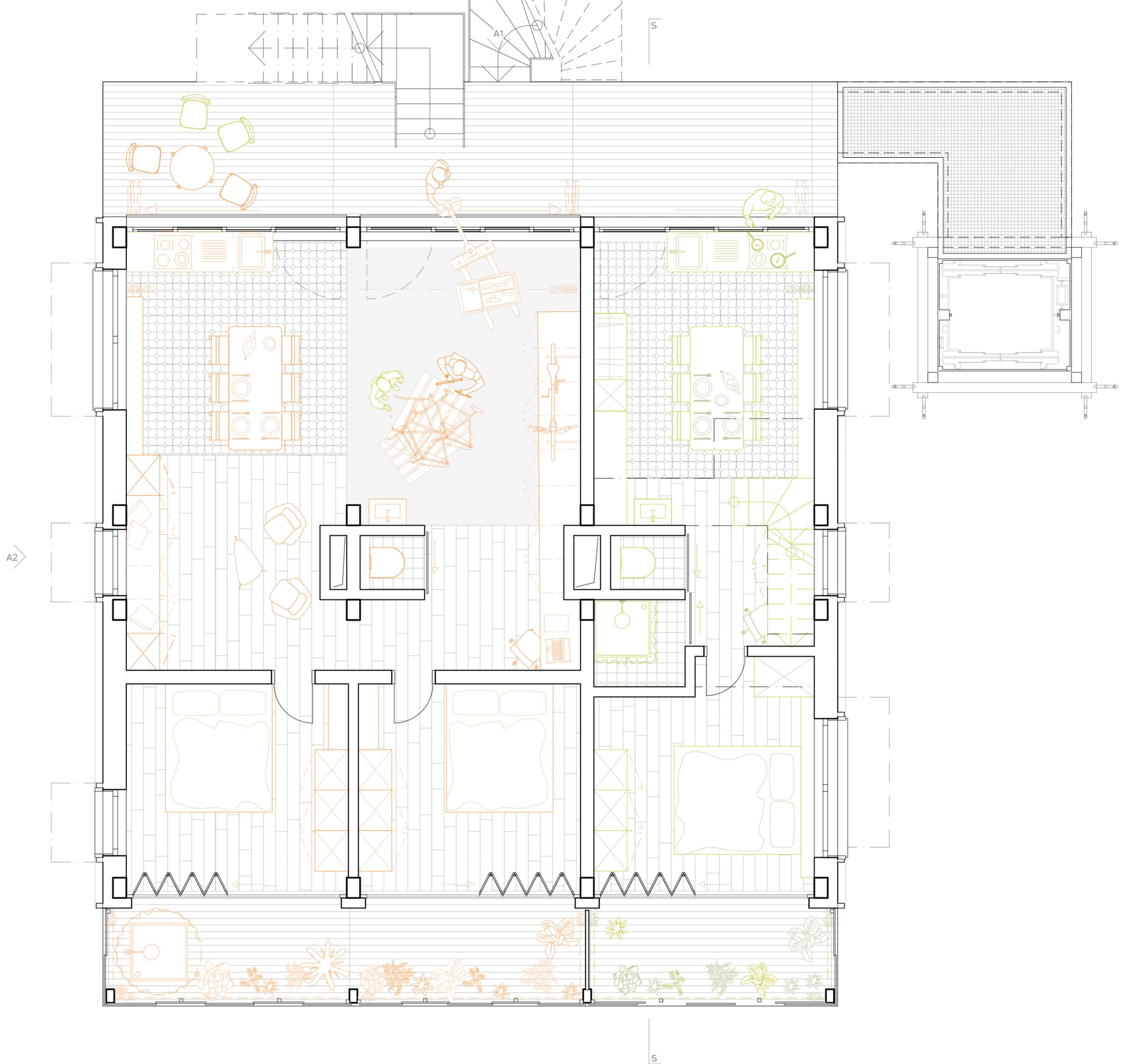
Keimling

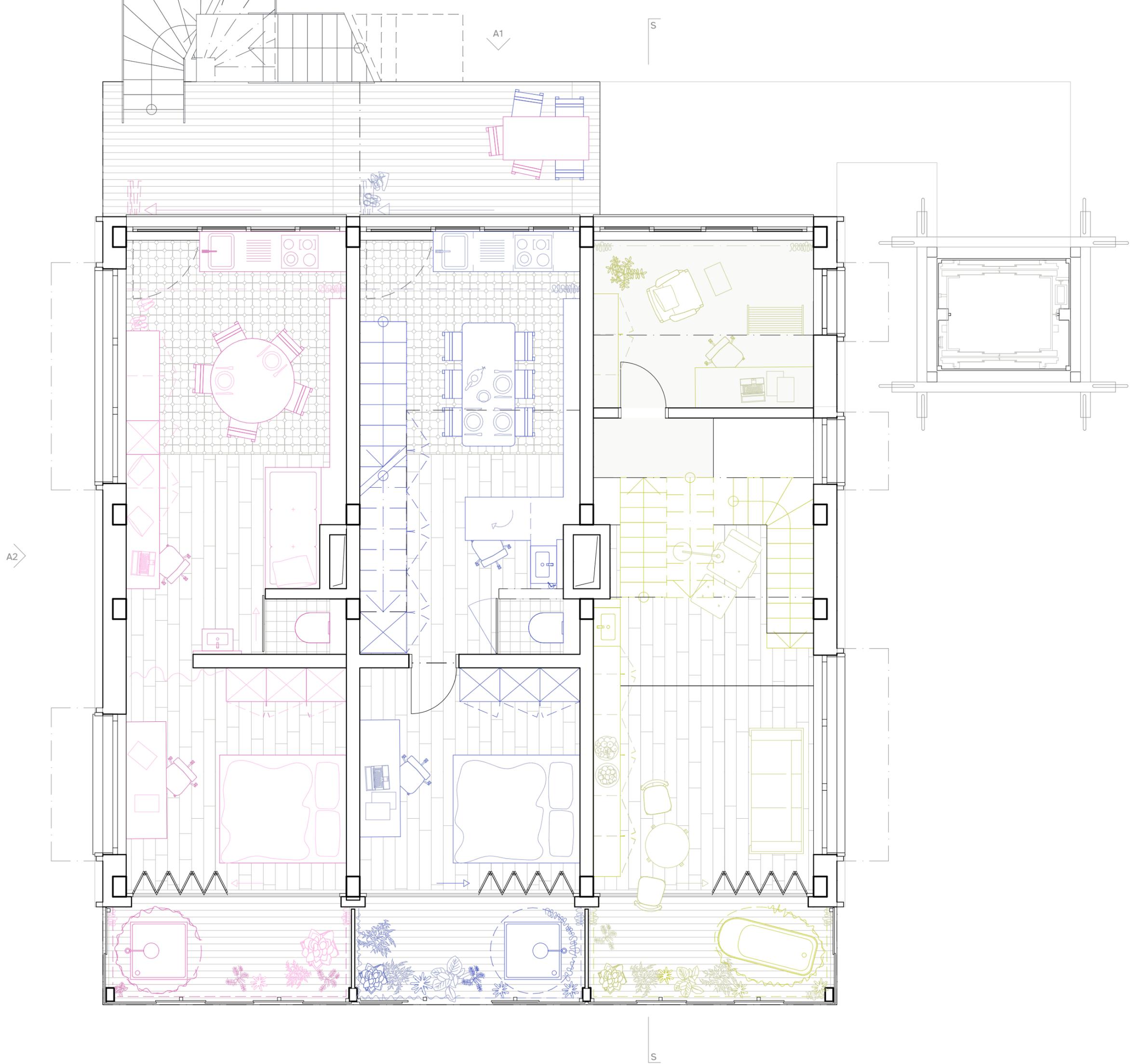
blütenreis

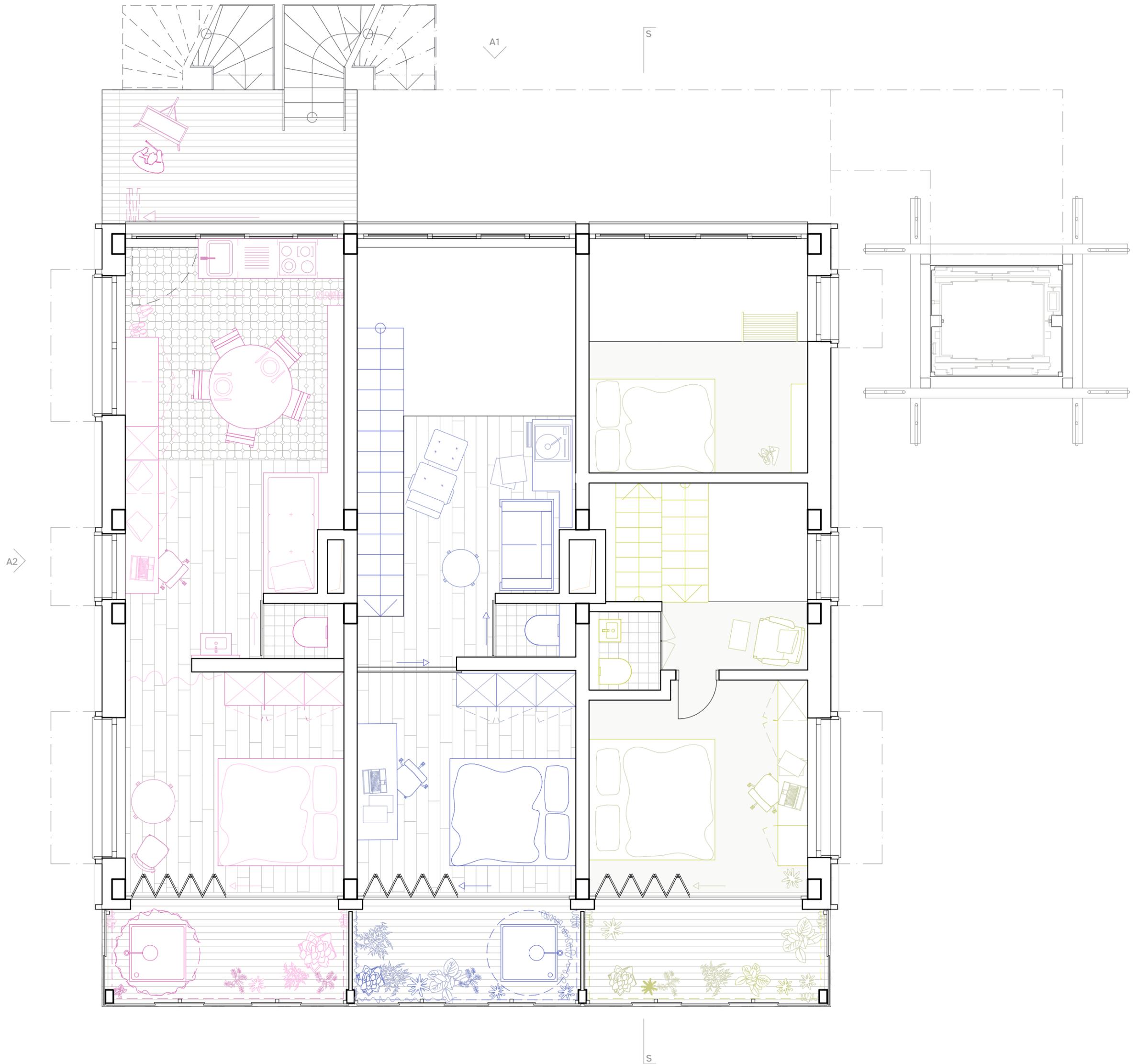
sake bar

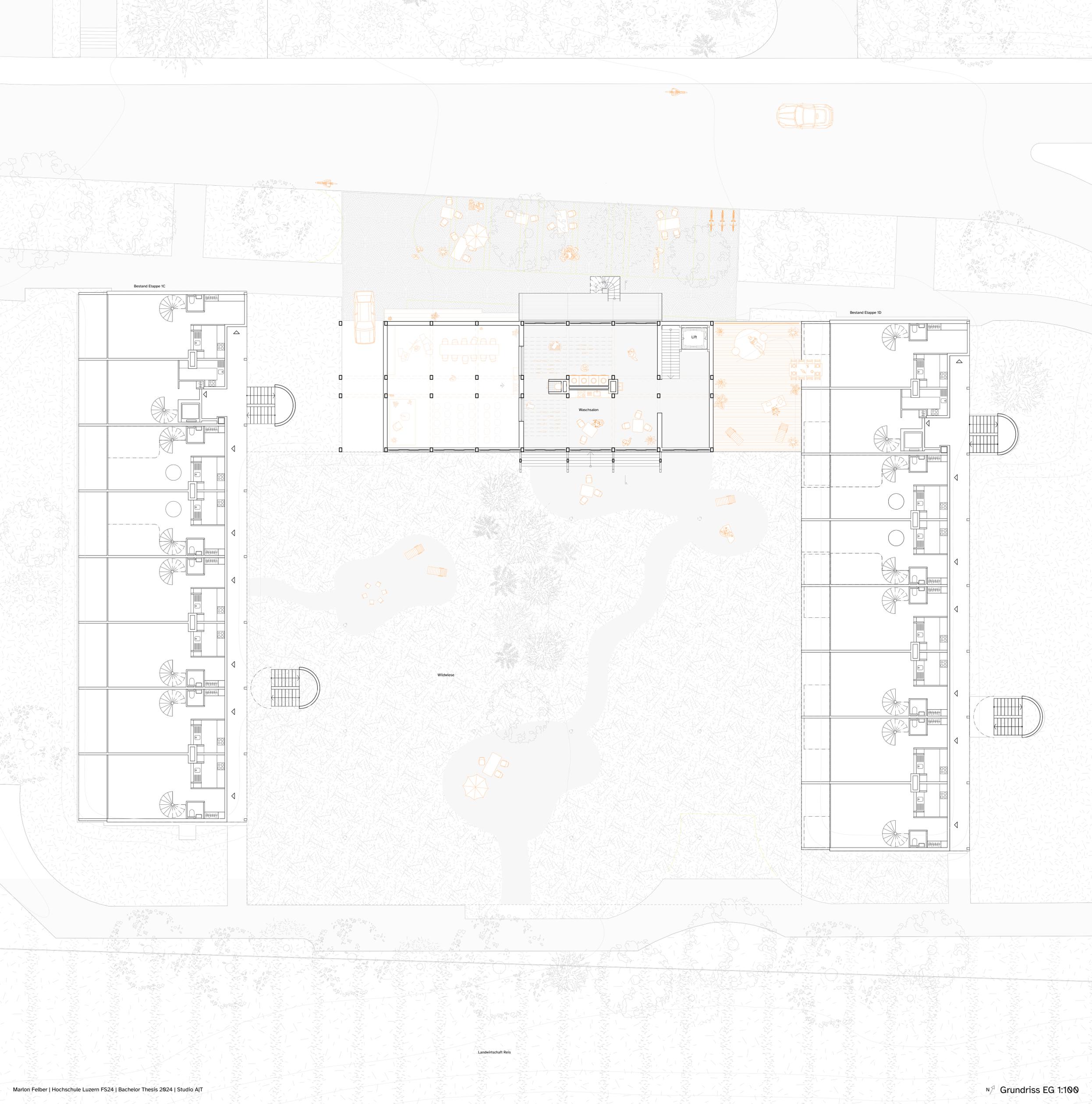
quartiertreff











Bestand Etappe 1C

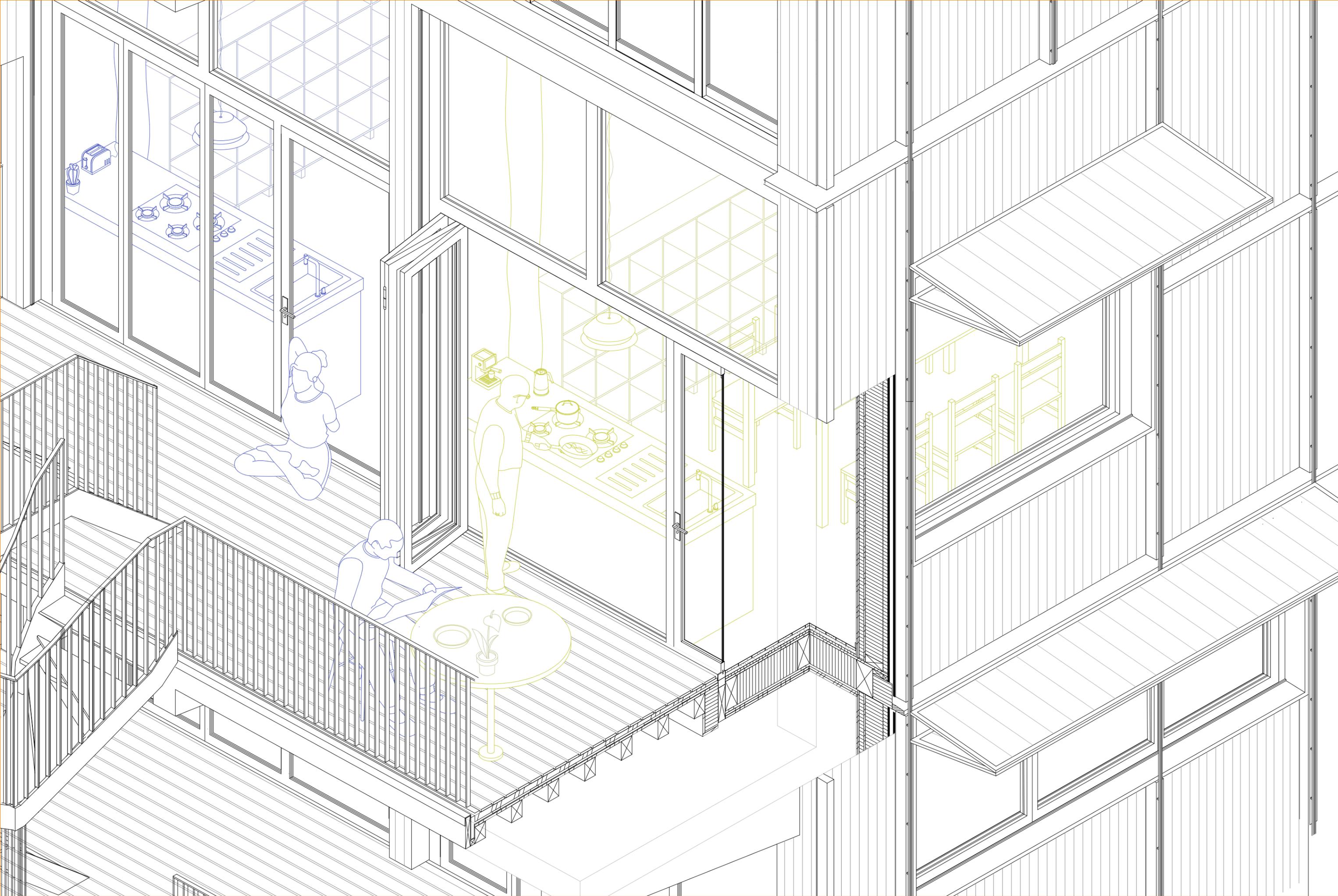
Bestand Etappe 1D

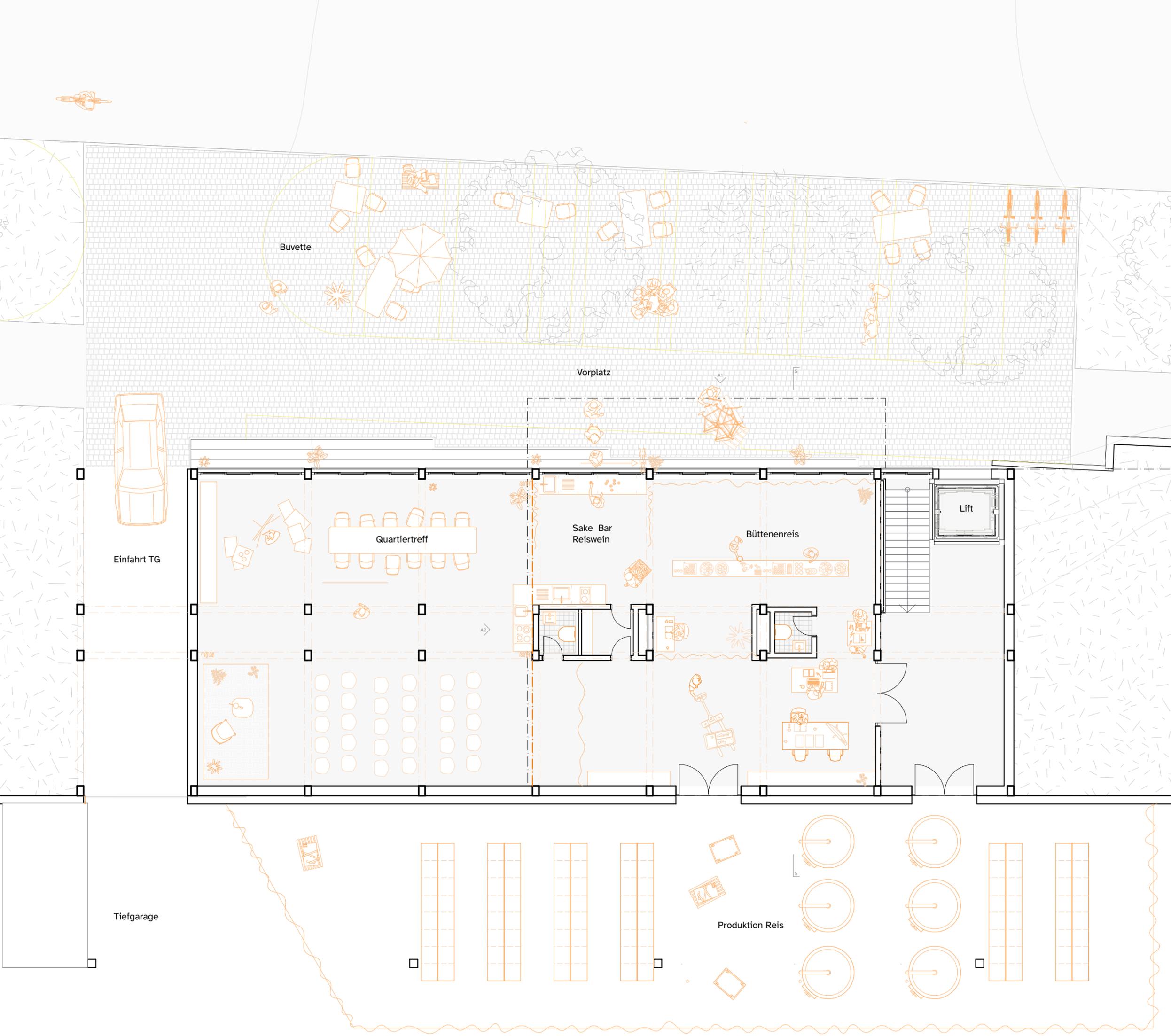
Waschsalon

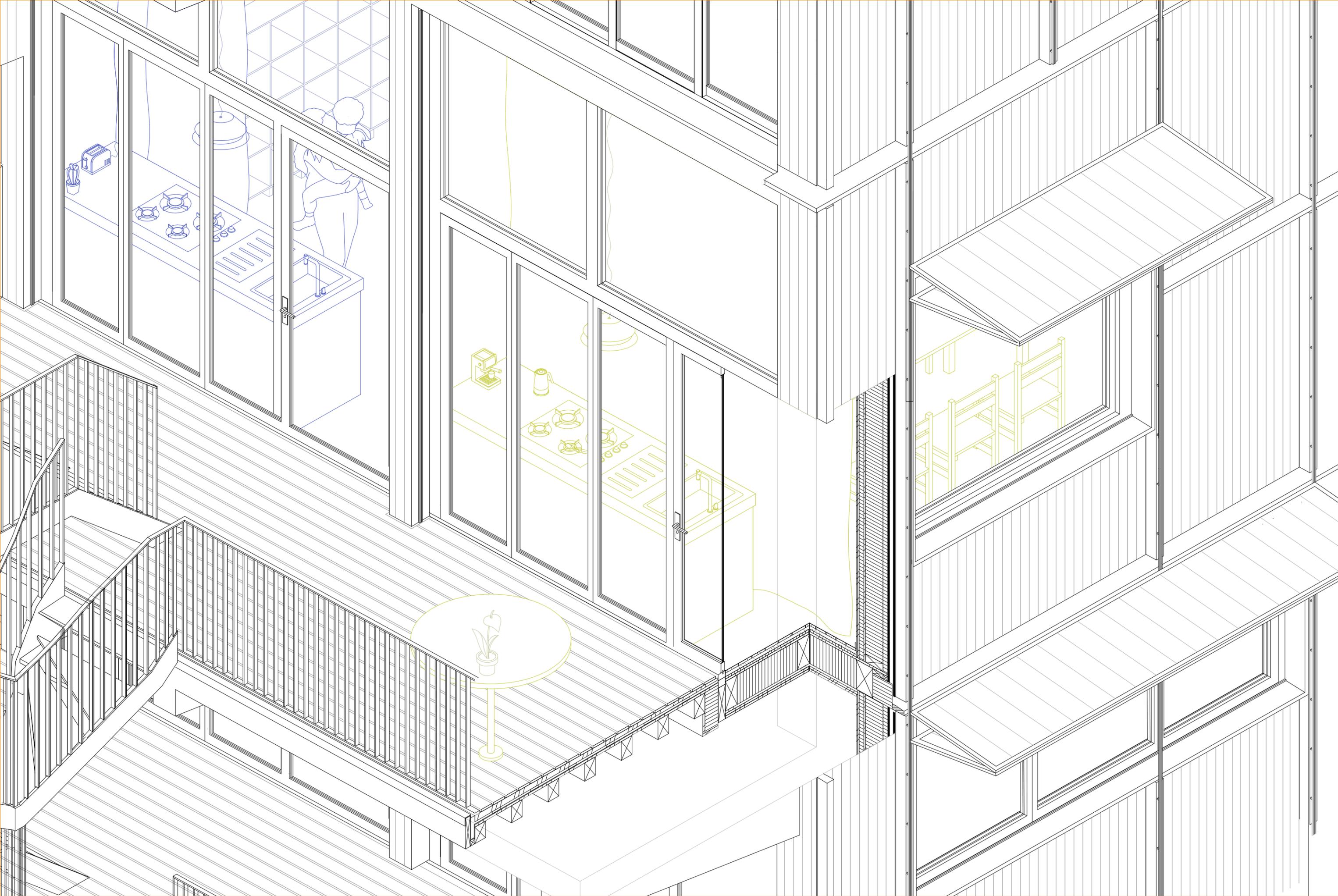
Lift

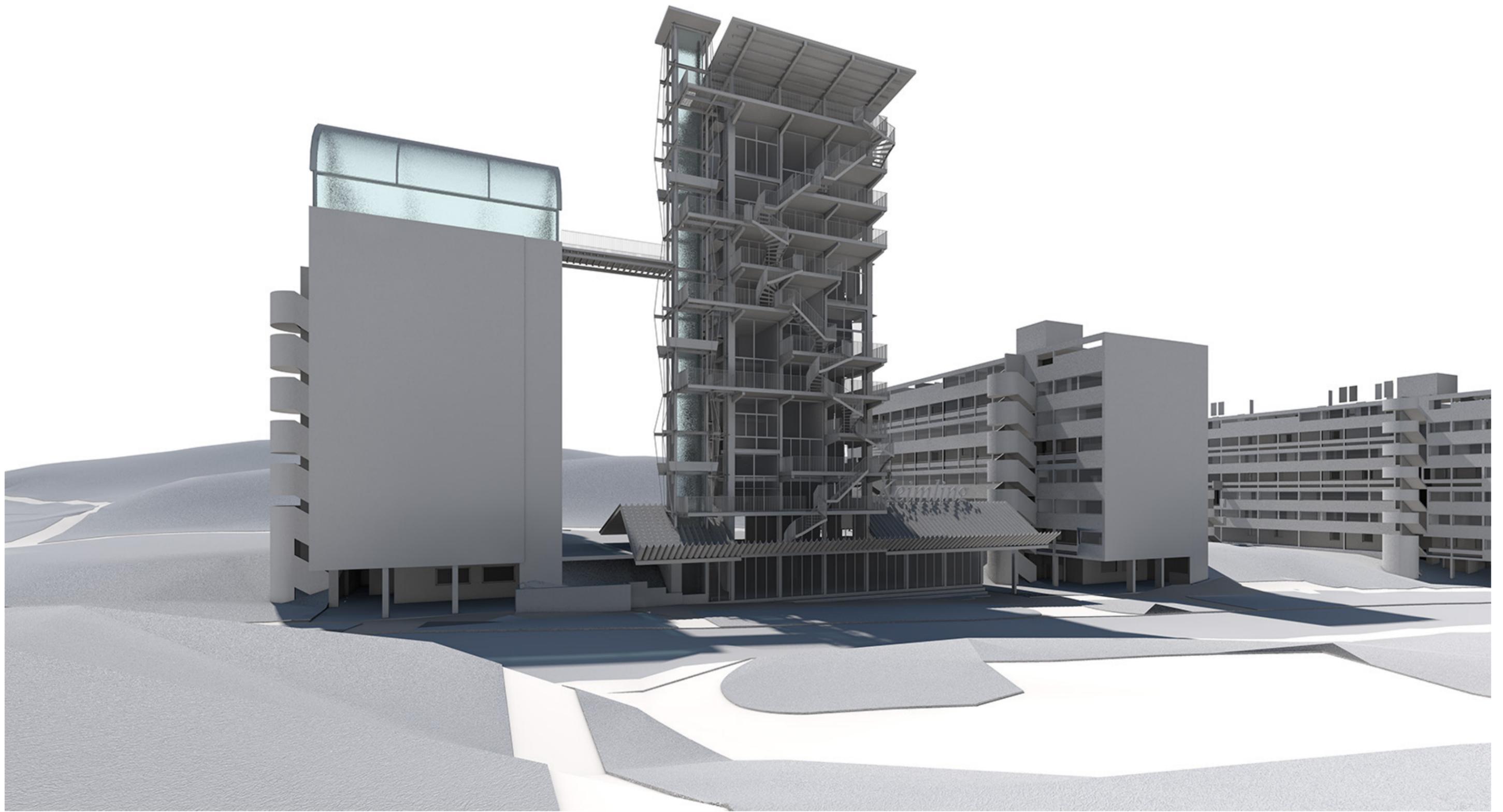
Wildwiese

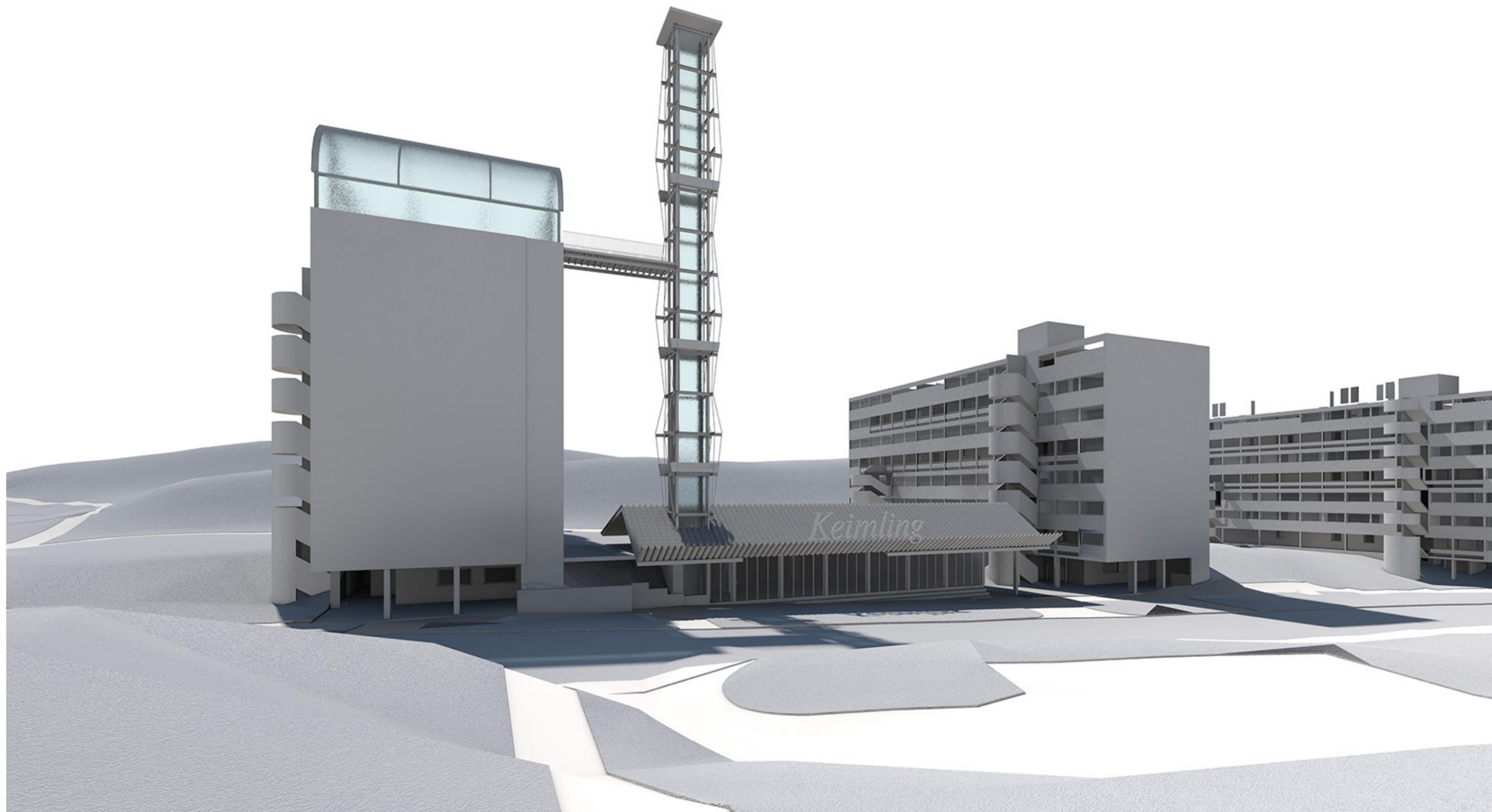
Landwirtschaft Reis

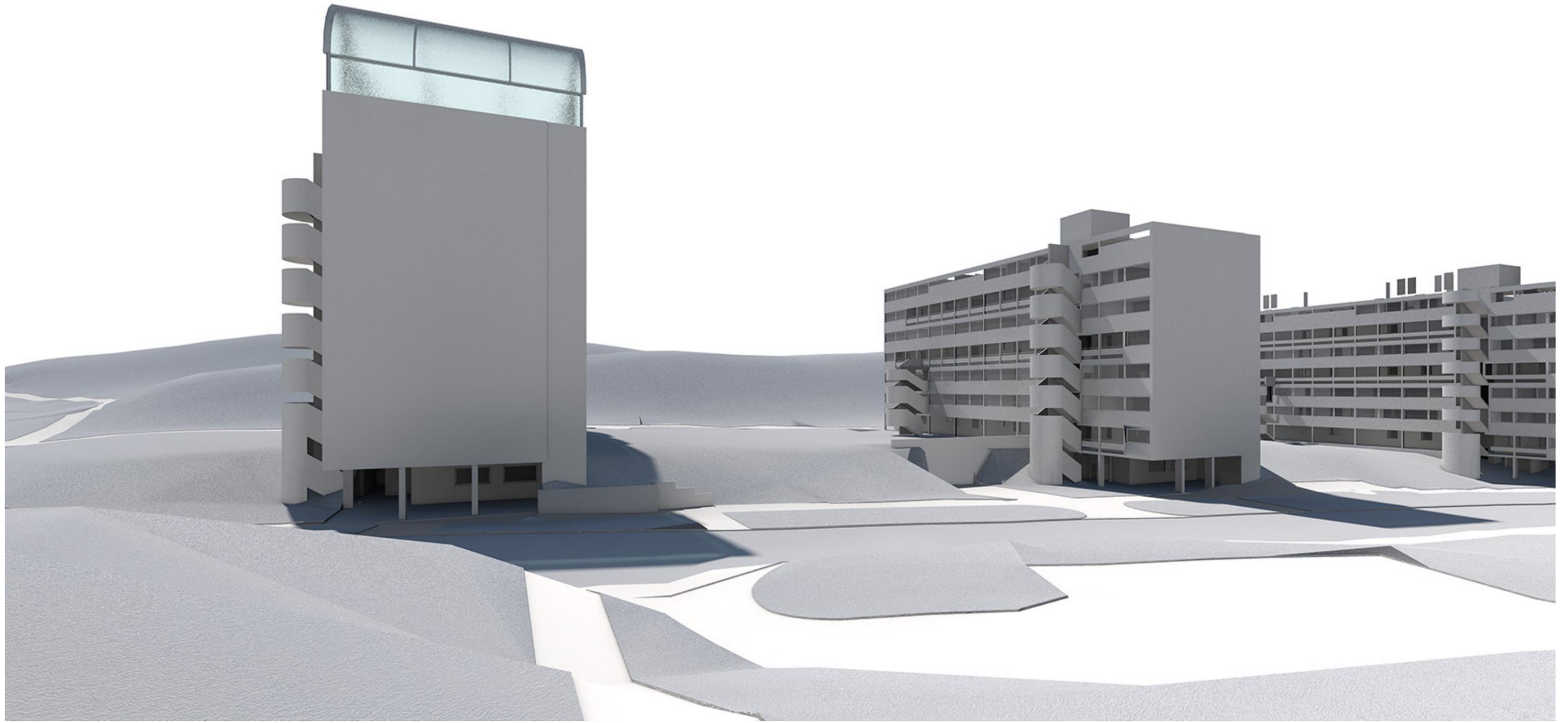












Ökologischer Nassreis- Anbau

Bekassine, Kiebitz, 36 verschiedene Libellenspezies,
Grünfrösche der Gattung Pelophylax, Laubfrösche, Erdkröten, Fadenmolche, Kreuzkröten

Die Nassreisfelder zeigen ein grosses Potential zur Förderung gefährdeter nasseliebenden Pflanzen- und Tierarten.

Bemerkenswert ist unter anderem das regelmässige Auftreten von Bekassinen, einer in der Schweiz vom Aussterben bedrohten Schnepfenart. Die scheuen Tiere schätzen das reiche Angebot an wasserlebenden Wirbellosen und fressen auch gerne die nach der Ernte liegen gebliebenen Reiskörner.

Neue Vielfalt durch Nischen und Kleinlebensräume

Kletterpflanzen brauchen wenig Platz und bringen reiches Grün. Sie haben nicht nur einen Nutzen für Wildtiere, sind pflegeleicht und robust, sondern verbessern auch das Klima: Grossflächig begrünte Wände verdunsten laufend Wasser und kühlen die Umgebung. Staub bleibt auf den Blättern hängen und die Luft wird sauberer.

Im Zuge energetischer Optimierungen von Gebäudehüllen gehen viele Fledermausquartiere unbemerkt verloren, vor allem an Fassaden und in Zwischendächern.

Fledermäuse, Höhlenbrüter, Insekten wie Solitärbiene, Eidechsen, Igel, Blindschleichen.

Vom gepflegten Rasen zur blumenreichen Wiese

Diese Umwandlung braucht Zeit. Gärten eröffnen viele Möglichkeiten, Lebensräume für die einheimische Pflanzen- und Tierwelt zu schaffen. Wachsen lassen, was von selbst gedeiht.

Auch im dicht bebauten Raum können unzählige Tier- und Pflanzenarten leben. Hier schlummert ein grosses ökologisches Potenzial.

Bunte Kronwicke, Kornrade, Frauenmantel, Geissbart, Schmalblättriges Weidenröschen, Schöllkraut, Wasserdost, Klatschmohn oder Lerchensporn.

Wir-Potential mit den Mauerseglern

Viele Vögel brüten in Siedlungen, weil ihnen Gebäude geeignete Nistmöglichkeiten bieten. Mauersegler nisten unter Dächern oder Ziegeln, Dohlen in Nischen an Kirchtürmen. Der Alpensegler brüdet ausserhalb der Gebirge ausschliesslich in Gebäuden. Bei Renovationen werden aber oft alle Eingangsöffnungen zu potenziellen Nistplätzen verschlossen, und an modernen Gebäuden gibt es häufig gar keine geeigneten Nischen mehr.

Mauersegler, Rauchschnalbe, Mehlschnalbe, Halbhöhlenbrüter, Turmfalke, Höhlenbrüter, Fledermäuse, Hausspecht, Bienen

Sie

Wir

Ich

Gedanke

Aktivieren

Hinzufügen

Veloraum

Gehweg

Landwirtschaft

Strasse

Parkplätze

Einstellhalle

Dachterrasse

Bauer / Bäuerin

komm wir treffen uns im Garten

Landwirtschaft

Reis

Wildwiese

Co-habitation

Lagerraum Reis

Keimling

Buvette

Gemeinsames Gärtnern

Dachgarten

Vorhang

dichter

Bastelraum

Freizeitraum

Waschküche

Abstandsgrün

Keimling

Möglichkeiten für Wir-Qualitäten

Lift

Möglichkeitsräume

Neue Wohnungen

Vordach

Erschliessung

Zwischenraum

Terrasse

Wir Potential

Wir Potential

Wohnung

Laubengang

Treppe

Eingang

Veredelungs-
stelle

Neue Wohnungen

Zeit

1972-1979

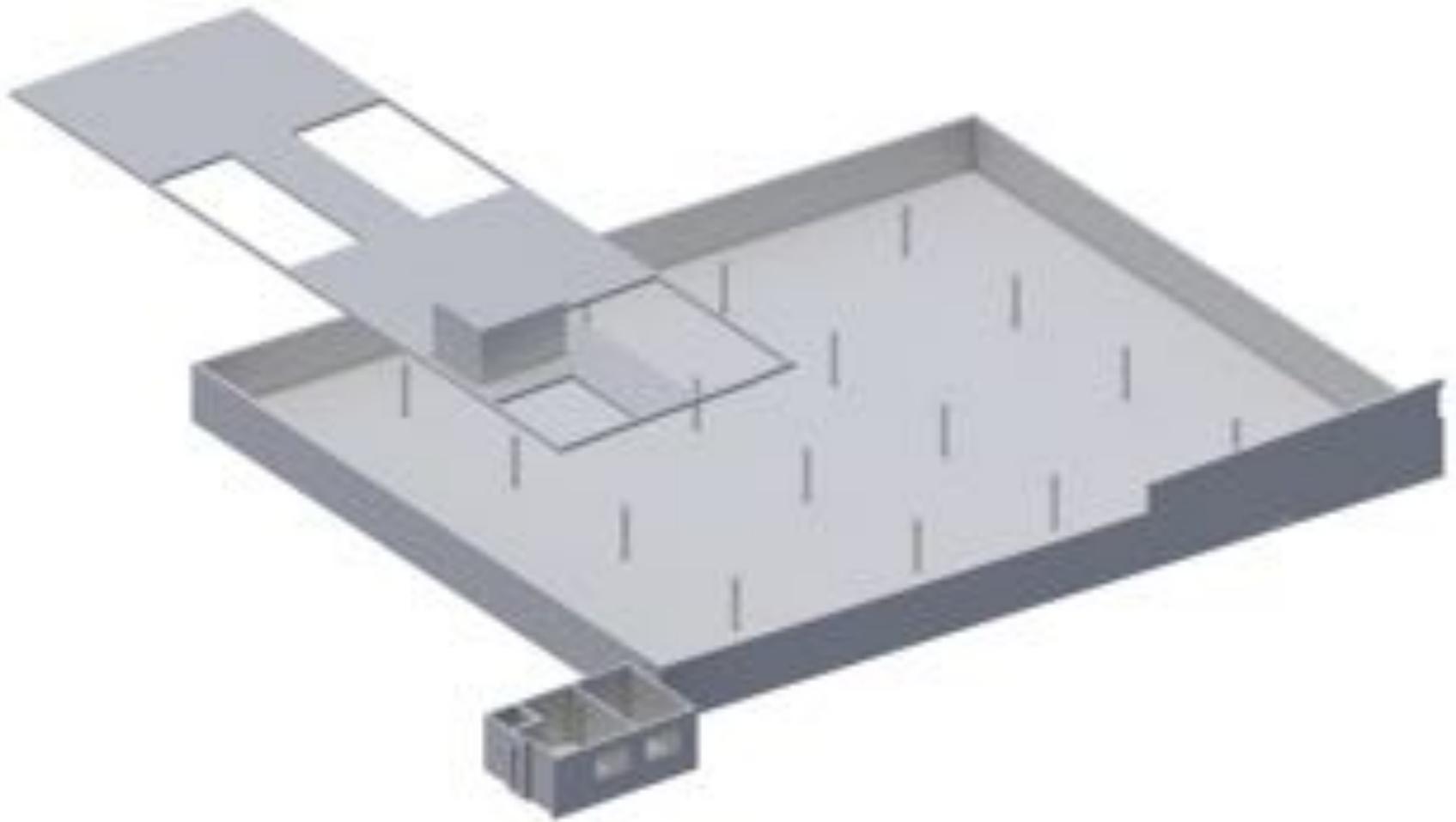
Heute

+5 Jahre

+10 Jahre

+XX Jahre





„ungenutzte Räume“



